AVL Einfach günstig investieren.

Presseinformation

AVL Finanzvermittlung zur Altersvorsorge mit Riester-Fondssparplänen

Riestern lohnt sich – wenn man es richtig angeht

Stuttgart/Weinstadt, 30.05.2016 – Bayerns Ministerpräsident Horst Seehofer hat die Riester-Rente jüngst für gescheitert erklärt. Und diese Meinung wird von vielen Kritikern geteilt: Zu kompliziert und zu teuer seien die Produkte und zu wenig Rendite bleibe am Ende übrig, so der gängige Vorwurf. Die Wahrheit steckt dagegen im Detail. „Häufig werden alle Riester-Produkte pauschal abgelehnt. Dabei bieten Riester-Fondssparpläne deutlich höhere Renditen als die Rentenversicherungen", sagt Uwe Lange, Inhaber von AVL Finanzvermittlung, bundesweit führender unabhängiger Vermittler von Finanzprodukten.

„Die Riester-Rente ist ein sehr kompliziertes Produkt, das die meisten Anleger kaum durchschauen. Häufig wird übersehen, dass es neben der klassischen Riester-Rentenversicherung auch andere Produkte wie Fondssparpläne oder Bausparverträge gibt", sagt Lange. So haben gut elf Millionen Menschen in Deutschland eine Riester-Rentenversicherung, während nur rund drei Millionen einen Riester-Fondssparplan besitzen. Einer Studie der Freien Universität Berlin und des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW) zufolge lohnt sich aber die klassische Riester-Rentenversicherung nur für Besserverdienende, während Geringverdiener nicht ausreichend vor Altersarmut geschützt werden. Wer riestern möchte, sollte deshalb genau hinschauen: „Im Gegensatz zu der Riester-Rentenversicherung bieten Riester-Fondssparpläne deutlich höhere Renditen", betont Lange. Denn Anleger müssen sich nicht mit dem niedrig angesetzten Garantiezins der Versicherung begnügen, sondern profitieren von der Wertentwicklung der Fonds. Diese können – je nach Produkt – flexibel in Aktien investieren und somit Chancen am Kapitalmarkt nutzen. Je länger die Laufzeit des Vertrages ist, umso höher können die Aktienquote und damit die Rendite sein. Riester-Fondssparpläne eignen sich daher insbesondere für Anleger bis vierzig Jahre. Anders als bei anderen Fondsinvestments besteht zudem immer die Garantie, dass der Depotwert bei Renteneintritt mindestens die Summe der Einzahlungen und Zulagen umfasst.

Kosten im Blick behalten

Nicht zuletzt sind die Kosten bei Fondssparplänen deutlich transparenter als bei den Versicherungen. Das hilft beim Vergleich der Produkte, denn kostenseitig gibt es Unterschiede. Mündige Verbraucher können die Kosten weiter reduzieren, indem sie mithilfe von Online-Anbietern auf eine Anlageberatung verzichten und im Gegenzug die sonst übliche Abschlussprovision erhalten. „Wir haben unseren Riester-Kunden gerade Abschlussprovisionen in Höhe von insgesamt rund 700.000 Euro erstattet", sagt Lange.

Pressekontakt
Johannes Meier
Öffentlichkeitsarbeit

AVL Finanzvermittlung e.K.
Poststraße 15/1, 71384 Weinstadt
www.avl-investmentfonds.de

Telefon: +49 (0)7151 604 59 30
Telefax: +49 (0)7151 604 59 399
presse@avl-investmentfonds.de

Ein Beispiel zeigt, wie viel Anleger dadurch langfristig sparen können: Wer über einen Zeitraum von 30 Jahren bei einem Bruttoeinkommen von 35.000 Euro im Jahr monatlich rund 100 Euro in den Riester-Fondssparplan einzahlt und vom Staat zusätzlich die Grundzulage von 154 Euro im Jahr erhält, kann sich mit einer angenommenen Wertentwicklung von fünf Prozent am Ende der Laufzeit über 97.726 Euro freuen. Hätte der Anleger dagegen die Abschlussprovision in Höhe von rund fünf Prozent bezahlt, hätte er nach Ablauf der 30 Jahre ganze 7.309 Euro weniger in der Tasche. Ein genauer Blick auf die Kosten der Produkte lohnt sich also. „Wer darauf achtet, dass jeder eingezahlte Euro der eigenen Altersvorsorge zugutekommt, hat mit einem Riester-Fondssparplan hohe Renditechancen“, so Lange.

Für Sparer, die bereits eine Riester-Rentenversicherung abgeschlossen haben und mit dieser Lösung unzufrieden sind, besteht die Möglichkeit, den Anbieter und das jeweilige Produkt zu wechseln. „Auch wenn ein solcher Vertragswechsel einmalige Kosten verursacht, kann sich der Wechsel von der Rentenversicherung in den Fondssparplan lohnen, solange dieser noch über einen längeren Zeitraum hinweg läuft“, sagt Lange. Die Alternative ist, den Riester-Vertrag ruhen zu lassen und einen zusätzlichen Vertrag abzuschließen. Das ist für Anleger in der Regel günstiger, als einen alten Vertrag zu kündigen. In diesem Fall müssten alle staatlichen Zulagen und Steuervorteile vollständig zurückerstattet werden.

Einen Anhaltspunkt dafür, wie hoch das Guthaben des Riester-Fondssparplans zum Ende der Ansparzeit ausfällt, gibt der Riester-Rechner von AVL.

Pressekontakt
Johannes Meier
Öffentlichkeitsarbeit

AVL Finanzvermittlung e.K.
Poststraße 15/1, 71384 Weinstadt
www.avl-investmentfonds.de

Telefon: +49 (0)7151 604 59 30
Telefax: +49 (0)7151 604 59 399
presse@avl-investmentfonds.de

Über AVL

AVL Finanzvermittlung e.K., 1997 als kleines Startup Unternehmen gegründet, hat sich heute mit über 45.000 Kunden als bundesweit führender unabhängiger Vermittler von Produkten mit Investmentansatz etabliert. Beim Kauf von Fondsanteilen gewährt AVL bei über 21.800 Fonds Rabatte von 100 Prozent auf den Ausgabeaufschlag.

Zur Sicherheit für die AVL-Kunden gibt es die AVL Maximal-Fonds-Rabattgarantie: Der AVL Kunde kann beim Fondskauf sicher sein, dass AVL zu 100 Prozent auf alle Abschlussprovisionen verzichtet. Sollte AVL bei einzelnen Fonds nicht die volle Abschlussprovision erhalten, gibt AVL exakt den Anteil als Rabatt weiter, den AVL erhält. Dies kann der Kunde ganz einfach in der AVL-Rabattabfrage online prüfen.

Da die Anteile ohne Transaktionskosten ge- und verkauft werden können, ist der Fondshandel zum Nulltarif möglich. Auch bei Riester- und Basisrenten-Produkten sowie Lebens- und Rentenversicherungen auf Fondsbasis verzichtet AVL komplett auf ihre Abschlussprovisionen. Bei Beteiligungen und geschlossenen Fonds erfolgt eine Rabattierung von bis zu 100 Prozent des Agios, sowie zusätzlich von bis zu 8,6 Prozent der Zeichnungssumme. Darüber hinaus ist eine kostenlose Depotführung ab dem ersten Euro möglich. Durch AVL entstehen niemals zusätzliche Kosten, denn das Unternehmen finanziert sich ausschließlich über einen Teil der Verwaltungsgebühr der jeweiligen Fonds, welche sich durch die Vermittlung nicht erhöht.

Trotz günstiger Konditionen wird auch der Servicegedanke groß geschrieben: Neben einer weitreichenden Kundenbetreuung und Unterstützung bei Formalitäten steht dem Anleger im AVL Kundenlogin kostenlos eine plattform- und produktübergreifende Vermögensübersicht zur Verfügung. Ganz im Anlegerinteresse steht auch die erfolgreiche Klage von AVL, mit der das Provisionsabgabeverbot bei Versicherungsprodukten gekippt wurde.

Pressekontakt
Johannes Meier
Öffentlichkeitsarbeit

AVL Finanzvermittlung e.K.
Poststraße 15/1, 71384 Weinstadt
www.avl-investmentfonds.de

Telefon: +49 (0)7151 604 59 30
Telefax: +49 (0)7151 604 59 399
presse@avl-investmentfonds.de